

Balkan-Gipfel ohne Serbien

Brdo Pri Kranju. Ein Gipfel von Balkanstaaten am Samstag ist vom Streit über den Status des Kosovos geprägt worden. Der serbische Staatspräsident Boris Tadic sagte seine Teilnahme an dem Gipfel in der slowenischen Stadt Brdo Pri Kranju aus Protest gegen die Einladung des Kosovos zu dem Treffen ab. Das Kosovo hatte sich vor zwei Jahren von Serbien losgelöst und seine Unabhängigkeit ausgerufen. Belgrad erkennt dies nicht an. Der bosnische Ministerpräsident Nikola Spiric, dessen Land das Kosovo ebenfalls nicht anerkannt hat, verließ während der Rede des kosovarischen Regierungschefs Hashim Thaci aus Protest den Saal.

(AFP/apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/141535.balkan-gipfel-ohne-serbien.html>